
Subject: tivi verzweifelt....

Posted by [tividi](#) on Tue, 10 Jul 2012 11:29:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Halloo

ich komme gerade, von meinem xtn Hautarzt...

Vorallem war ich auch da wegen meiner Kopfhaut.. Das die mir mit meinem Haarausfall an sich nicht helfen.. is mir schon klar mittlerweile.

Hab mit ihm aber auch darüber gesprochen.. Naja ausser Regaine meinte er, ist alles andere Geldverschwendung..

Und bei meiner Meso mt 1000€ meinte er.. das is ja Abzocke..

Naja ansich war der ja ganz nett... nur seeeltsamer weise hat er meine roten Flecken auf der Kopfhaut nicht gesehen..

Obwohl ich extra vorher meine Mama nochmal schauen ließ. Und jetzt nochmal geschaut habe.. die sieht man sofort!!

Ich versteh das einfaach nicht mehr! Sind Hautärzte wirklich Ärzte???

Die Kopfhaut is knall rot stellenweise und sticht sogar manchmal. Sie fühlt sich extremst gereizt an!!!

Naja er hat aber nix gesehen... Und somit bin ich ohne irgendwas wieder nachhause.. Hab also nur wieder 10 Euro dagelassen.

Jetzt hät ich eigentlich nächsten Dienstag woanders auch noch einen Hautarzttermin.. den wollt ich eigentlich absagen weil ich den heute früher bekommen habe... aaber es muss doch mal jemand was zu meinen roten Flecken sagen.. entweder werden die nicht gesehen oder ich bekomme nur immer diese scheiss Cortisonlösung die nix bringt..

Das is echt komisch... die eine meinte meine kopfhaut is sehr trocken, die andere meinte die is fettig und ich hab seborrhoisches Ekzem und der nächste meint die is vollkommen in Ordnung... ahja..

Dann hat er noch gemeint, er sieht irgendwo ca 5 cm lange Haare.. Also muss es da mal einen richtigen Schub gegeben haben, aber keinerlei kürzere Haare... also is der schon wieder vorbei..

das ich aber tagtäglich ca 300 Haare verlier... naja dazu hat er auch nix gesagt.

diese Ärzte.....

hier meine Strähne vom Haarewaschen vor paar Tagen.. da hab ich den Büschel mal aufgereiht zu ner Strähne...

siehe unten. (Bild is irgendwie zu groß ums hier einzufügen..)

ich kann echt nich mehr.. tagtäglich sooo viele Haare, tagtäglich seh ich noch beschissener aus.. tagtäglich diese verdammte scheiss Panik..
ich trau mich kaum noch raus.. und das jetzt schon.. ich krieg schon Angst wenn ich nur lebensmittel einkaufen gehen muss.. obwohl einen da doch kein Mensch soo genau aufn Scheitel guckt eigentlich.. verdammt verdammt verdammt

File Attachments

1) [SDC15876.JPG](#), downloaded 876 times



Subject: Aw: tivi verzweifelt...

Posted by [lostsheep](#) on Tue, 10 Jul 2012 11:44:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was soll ich dazu noch schreiben.

Genau das sind unsere Ärzte. Meine Erfahrung ist da nicht anders.

Deshalb ist Google nun mein Arzt und online bestelle ich mir meine Medikamente.

Finasterid wollte mir bisher keiner verschreiben, jetzt habe ich es in England bestellt.

Den Ärzten hier ist es lieber, mir gehen die Haare aus aber ich bleibe gebärfähig.

Widerlich.

Und davon abgesehen, würde ich nach den Ärzten NICHTS machen, nicht einmal Regaine

wurde mir empfohlen, da wären ja Hormone drin und ich hätte ja nichts an den Hormonen.

A) Sind da keine Hormone drin und

B) gehen sie immer nach Standardwerten. Ich muss was an den Hormonen haben, sonst würde meine Haut ohne Pille nicht dermaßen unrein werden! Was heißt unrein: Akne ist das dann.

Ach, ich finde, Ärzte müssen einfach mehr kontrolliert werden. Sie können ja einfach so ihre

Arbeit schlecht machen, ist ja kein Chef da, der sie zur Rechenschaft zieht. Ich bin auch nur noch

genervt und kann dir nur raten: Hör auf dein eigenes Bauchgefühl, recherchiere im Netz und

bestell dir die Medikamente selbst.

Subject: Aw: tivi verzweifelt...

Posted by [tividi](#) on Tue, 10 Jul 2012 11:52:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ach, ich finde, Ärzte müssen einfach mehr kontrolliert werden. Sie können ja einfach so ihre Arbeit schlecht machen, ist ja kein Chef da, der sie zur Rechenschaft zieht.

naja da würd ich zustimmen..

Aber gebärfähig möcht ich schon auch ganz gern bleiben...

Und google als Arzt ist sicher auch nicht das ratsamste.. ich google ja auch immer gern alles mögliche.. Aber man kann sich ja nicht einfach so was diagnostiziert und wild drauf losbehandeln..... (ich meine jetzt nicht nur den Haarausfall..)

(da kann man sich dann ganz schön was "einbilden" auch teilweise... is mir auch schon mal so gegangen...)

Meint ihr mal in ne Hautklinik zu gehen in so eine Haarsprechstunde oder was es da gibt, wäre sinnvoll??

Die sind da aber auch nicht besser oder?

Oder machen die da mehr?

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [lostsheep](#) on Tue, 10 Jul 2012 12:04:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, das soll halt jeder für sich entscheiden, ob er gebärfreudig bleiben möchte. Ich muss es nicht haben, also muss man das akzeptieren. Ich meine, die Ärzte.

Und ganz ehrlich, was Ärzte schon für Fehldiagnosen abgegeben haben, Dinge falsch behandelt haben... da kann ich, wenn ich Medienkompetent bin, mit Google schlauer werden. Ich google ja nicht und nehme die erstbeste "Lösung". Ich recherchiere darüber, kommt zu A, dann nach B und nach C und bilde mir meine Meinung...

Hautklinik... hast du meinen Beitrag nicht gelesen?

Das war der Reifall pur.

Kurz: Diese Ärztin meinte richtig zickig und anklagend (als sei ich dumm) zu mir, dass ich Regaine sofort absetzen soll, da seien ja Hormone drin und ich habe ja kein Hormonproblem. (In Regaine sind überhaupt keine Hormone und wenn ich erblich bedingten Haarausfall habe, dann ist es ein Hormonproblem - ein Überempfindlichkeit auf das männliche Hormon).

Und dann hat sie mir Kortison verschrieben (wer hätte das gedacht), ich sollte es zwei Wochen auftragen, auch wenn in der Gebrauchsanweisung steht, dass ich es nicht länger als eine Woche nehmen soll... soll ich ruhig machen...

Habe ich natürlich nicht gemacht. Wozu, ich habe keine Entzündung.

Also, die Hautklinik war bisher der größte Reifall bei mir. Die Ärzte dort sind auch nicht unbedingt besser.

Schade...

Ich habe keine Lust mehr auf Ärzte, sie bekommen dickes Geld für nichts. Sind nicht einmal bemüht, mir zu helfen...

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [sunflower3](#) on Tue, 10 Jul 2012 14:17:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

genau!!!!!!!!!!!!!!!

deren Leben geht ja nicht gerade den Bach runter.

Ich hatte sogar ne Biopsie.. Die haben mir hinten ein Loch reingeschnippelt und wollten gerade an der Stirn weitermachen da habe ich halt geschrien..

Als ich sagte ich möchte dies an der Stirn nicht sie sollen meine Ärztin fragen haben sie angerufen .

Nach einer Weile meinten sie ..ok nicht nötig

Ach und ich vergaß zu erwähnen ...ES WAR UMSONST . Sie wissen nicht weshalb ich Haarausfall habe .

Überraschung.. also vergiss die Hautklinik auf jeden Fall die In Freiburg na und KARLSRUHE WAR ICH AUCH SCHON. Würde für meine Haare das letzte Hemd geben.

Na und gerade mich hat es schwer getroffen der ganze Oberkopf schimmert durch.

Ihr würdet Brechreiz bekommen . Deshalb auch Haarteil.

Nur mit dem kann ich mich auch nicht anfreunden also was bleibt mir noch

sun

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [Cora](#) on Tue, 10 Jul 2012 15:24:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tivi, die Erfahrung hab ich auch gemacht - Hautärzte untersuchen heutzutage die Kopfhaut nicht mehr.

Hat einer mal wortwörtlich so zu mir gesagt! ... wobei die Erklärung mehr als dürftig war, das wäre in den meisten Fällen nicht nötig weil man auf den ersten Blick sieht dass meistens seborrhoisches Ekzem, AGA oder blaahhlah.

Früher wurde das durchaus gemacht, ne Kultur angelegt, geschaut ob Ekzem oder Pilz oder Schuppenflechte - und entsprechend behandelt. Anscheinend ist das zu teuer, anders kann ich mir diesen offensichtlichen "Trend" nicht erklären. Aber kotzen könnt ich auch, genauso wie ihr alle

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [Novemberkind](#) on Tue, 10 Jul 2012 15:30:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

komme auch vom Frauenarzt, die hat mir nicht mal auf den Kopf geschaut und gemeint, es sähe doch alles normal aus. Klar. Mit Toppik (ohne das ich nicht aus dem Haus gehe) und den kläglichen Zopf, den sie von vorne nicht mal sehen konnte.

Sie wollte wissen, ob ich überhaupt wisse, was Haarausfall sei, oder ob ich etwa davon ausgehe, dass man keine Haare verlieren dürfe. In dem Moment wusste ich: okay, ich verschwende hier nur meine Zeit. 1,5 h Warten mal wieder umsonst. Hab nix mehr gesagt. Was hilft auch zu erklären, dass mir jeden verdammten Sommer die Haare nur so vom Kopf geweht werden.

Der Grund warum so wenige Ärzte mit HA bei Frauen was anfangen können ist schlichtweg, weil es immer noch nicht als Gesellschaftsphänomen anerkannt ist. Sich Wissen anzueignen würde sich wohl nicht lohnen für die Ärzte.

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [lostsheep](#) on Tue, 10 Jul 2012 15:56:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Novemberkind,

ich wäre in Tränen ausgebrochen oder hätte sie zumindest angeschrien - wachgerüttelt. Dann hätte ich mein Haarteil vom Kopf gerissen und ihr gesagt: "Ich weiß sehr wohl, was Haarausfall bedeutet. Schauen Sie sich das an. Das ist normal? Wir können gerne tauschen." Dann hätte ich mich umgedreht und ihr meinen kleinen dünnen Zopf gezeigt. (Kenne ich zu gut).

Soviel Dummheit unter Ärzten.

Ja, es ist in der Gesellschaft noch nicht angekommen, dass Frauen genauso darunter leiden, wie Männer.

Traurig nur, dass es bei den Ärzten noch nicht angekommen ist. Sehr traurig.

Mich regt das grad so auf!

Meine Therapeutin meinte gestern auch: "Sehen das denn nur andere oder auch Sie selbst, dass sie Haarausfall haben?"

Ich: "Natürlich sehe ich es selbst auch, sonst hätte ich kein Problem".

Was dachte sie, dass ich Paranoid bin?

Unglaublich. Ich hatte ihr halt berichtet, dass mich anfangs andere darauf aufmerksam gemacht haben und ich es erst nicht so wahr haben wollte/konnte, weil ich ja keinen Haarausfall hatte, schleichend wuchs einfach nichts mehr. Und irgendwann habe ich es selbst bemerkt und bin zum Arzt, das war vor mehr als einem dreiviertel Jahr und seitdem ist es so schlimm geworden, dass ich nur noch Haarbänder trage und meine Haare bis zur Hälfte ausgedünnt sind.

Es nimmt einfach niemand ernst.

Das ist wie mit meiner Akne, das nahm auch nie jemand ernst. Weil ich wusste, wie ich es reduziere (Pille, Komestische Behandlungen, selbst ausreinigen...) und überschminke.

Das ist das Schlimmste, was mir passieren kann, dass mich Leute/Ärzte nicht ernst nehmen. Man sieht ja immer mehr, wo es hinführt. Ich könnte diese Menschen wachrütteln.

Sicher hat sich bisher noch kein einziger Arzt mal hingesezt und wegen meines Falles recherchiert. Traurig.

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [Novemberkind](#) on Tue, 10 Jul 2012 16:38:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

oh lostsheep, in solchen Momenten wünsche ich mir, ich weiß, das ist gemein, dass wirklich jeder Mensch mal EIN einziges Mal im Leben auch diese Qual durchmachen müsste wie ich jeden Sommer/Herbst natürlich ohne sichtbaren Konsequenzen und mit Neuwuchs aber es sollte doch mal jeder wissen, wie sich da anfühlt. Immer diese Angst vor jeder Berührung mit den Haaren.

Natürlich wünsche ich es niemanden wirklich. Echt nicht. Nur wenn ich wütend bin und in Momenten, wenn einen der Arzt nicht ernst nimmt. Nicht mal seinem größten Feind sollte man das wünschen.

Umso schlimmer, wenn es dann noch die Therapeutin ist, die einem so dumme Fragen stellt. Ich überlege nämlich auch eine Therapie zu machen. NUR wegen dem HA. Er hat mich zu einem ängstlichen Menschen gemacht. Was mich bisher aber davon abhält, ist eher die Tatsache, dass ich glaube, dass es schwer wird, einen Therapeuten zu finden, der damit umgehen kann. Sehe das ja schon bei Freundinnen mit anderen psychischen Problemen, die wechseln auch dauernd.

Vielleicht ist der Weg, selbst nach Therapiemöglichkeiten zu recherchieren für mich doch der bessere... mein letzter Schritt wäre dann fin... aber da ich Kinderwunsch in den nächsten 2 Jahren nicht ausschließen, vielleicht jetzt lieber noch Minox. Ach ja und das Pilleabsetzen wäre auch noch ein Versuch, wenn auch hoch gepokert. Denn damit fing erst alles an...

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [lostsheep](#) on Tue, 10 Jul 2012 16:49:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verstehe sehr gut, was du meinst.

Also, ich habe bereits eine Therapie abgeschlossen. Da war ich bei der erstbesten Therapeutin und sehr zufrieden. Wenn Sie mit ihrer Abstinenz auch etwas veraltet therapierte. Aber das Perfekte gibt es einfach nicht.

Jetzt habe ich die Therapieform gewechselt, damit ich mehr Stunden bekomme und weil eine analytische Therapie mir einfach empfohlen wurde. Diese Suche war schwieriger aber beim vierten Therapeuten bin ich dann geblieben und SEHR zufrieden. Dazwischen hatte ich aber auch Probesitzungen bei einer Therapeutin die ganz dringend selbst eine Therapie braucht.

Was ich damit sagen möchte: Es ist schon machbar. Du musst halt den richtigen für dich finden, das stimmt schon.

Und allgemein kann ich dir nur raten: ausprobieren. Du wirst ja sehen, ob es dir was bringt.

Aber Psychotherapie und direkte Haarbehandlung sind halt zwei Welten.

Ich spreche mit meinem Therapeuten immer wieder mal über mein Haarproblem (wie tussig das immer klingt), ob das hilft... keine Ahnung. Ja, es ist schon gut, es immer wieder mal raus zu lassen. Deshalb sind wir ja auch alle hier, im Forum. Nicht?

Minox scheint bei mir gar nicht zu wirken!

Hoffentlich wird Fin helfen. Ich habe schon Angst, das Zeug zu nehmen, dann noch die Pille.

Ich habe in meiner Familie gesehen, was Hormone an Nebenwirkungen verursachen kann... aber welche Möglichkeit habe ich?

Ich möchte einfach meine Haare zurück!!!!!!!

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [shania01](#) on Wed, 11 Jul 2012 05:39:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist die Straehne vom waschen oder kämmen?

Das tut mir echt leid für dich

Bin grad mal wieder geschockt.

Liebe Grüße

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [wuschel63](#) on Wed, 11 Jul 2012 05:58:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ tividi,

also diese Strähnen kenne ich zur Genüge. Am Haarwashtag könnte ich sogar mehrere davon hier posten Gerade gestern hatte ich mal wieder so ein Horrorszenario. Momentan verliere ich ca. doppelt so viele wie ohnehin schon, will heißen... ca. 800 Haare am Haarwashtag (also 2 x die Woche) . Ich könnte auch nur noch ko.....

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [tividi](#) on Wed, 11 Jul 2012 06:56:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

shania das war vom waschen..

Aber wasche momentan jetzt täglich..hatte sonst alle zwei Tage...aber entweder fetten die jetzt schneller oder die sind halt schneller so fettig weils einfach nooch weniger sin und des fett von weniger Haaren aufgenommen wird..hm

Wuschel,

oh man 800 sind auch heftig auf einen Schlag. Wieviel hast du so beim kämmen?

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [wuschel63](#) on Wed, 11 Jul 2012 07:44:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tividi,

ich kämme meine Haare nur am Haarwaschtag, da sie auch ohne Kämmen immer "gut" liegen. Klar kann man jetzt sagen, dadurch erhöht sich die Menge am Haarwaschtag, aber selbst, als ich sie noch täglich gekämmt habe, waren es nur unwesentlich weniger am Haarwaschtag. Also die 800 Haare sind inkl. Wäsche, Kämmen und Föhnen und dies ist auch "nur" die Menge seit ca. 1,5 Wochen. Vorher waren es "nur" ca. 400 .

So oder so sch....., aber momentan ist der Supergau

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [lostsheep](#) on Wed, 11 Jul 2012 07:52:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir ist heute auch der Supergau ausgebrochen.

Hatte ich doch immer berichtet, dass mir nicht die Haare ausfallen, nur die natürliche Anzahl und halt nichts mehr wächst.

Heute hatte ich zwei Strähnen beim Waschen in der Wanne. Dabei habe ich schon kaum noch Haare.

Wenn das so weitergeht, habe ich bald eine Glatze oder nur noch Fussel.

Dabei hatte ich so schöne lange Haare, ich habe sie auch noch aber eben bis auf ein Viertel reduziert. Albern sieht das aus.

Vielleicht sollte ich sie abschneiden, vielleicht abrasieren und Perücke drau.

Ich frage mich grad auch, ob der Haarausfall das schnelle Ende der restlichen Haare bedeutet oder das Regaine wirkt und bald neues Haar kommt. Ich vertraue Regaine nicht ganz, immerhin lese ich immer wieder, dass die neuen Haare nicht dick sind und nicht lang werden, schnell wieder ausfallen.

Das würde bedeuten: Aus mit langen Haaren und mit vollen Haaren eh.

Ich hatte noch nie kurze Haare in meinem Leben, Schulterlang mal, aber schon das stand mir kaum.

Mein Leben hat keinen Sinn mehr. Und das denke ich seit Monaten. Ich kann es nicht mehr ertragen.

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [Novemberkind](#) on Wed, 11 Jul 2012 09:29:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Neein, lostsheep, lass den HA nicht Herr über dein Leben werden!!!

Ich weiß, solche Gedanken überfallen uns wohl alle in Schub-Zeiten, darum verstehe ich dich nur allzu gut.

Vielleicht muss man aber auch in solche Tiefs fallen, damit man dann doch wieder neue Kraft bekommt.

Bei mir zumindest ist das immer so, erst wenn ich ganz unten bin, kommt auf einmal wieder Energie und Kampfwille, keine Ahnung woher. War zum Beispiel auch so bei meinem letzten Liebeskummer. Vielleicht ist das auch das Schutzsystem des Körpers. Aber es kommt immer wieder und gibt mir Kraft.

Gestern erzählte eine Bekannte, bei ihr im Büro hätte ganz viele Frauen richtig lichtetes Haar. Es geht also doch mehr Frauen so, als man denkt. Es müsste doch endlich mal dazu führen, dass man Ernst genommen wird und noch mehr für die Forschung gemacht wird... Maaaaannnn, die sollen sich mal beeilen!!!!

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [Mavie](#) on Wed, 11 Jul 2012 09:39:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Allein die Tatsache, dass "Plantur 21" auf den Markt gebracht wurde, zeigt meines Erachtens, dass das Thema HA auch bei jungen Frauen mehr und mehr zum Thema wird.

Wir (ich bin allerdings schon 37) sind keinesfalls alleine. Seit mein Blick für das Thema geschärft wurde, fallen mir täglich immer wieder Frauen - auch sehr junge - auf, die sehr dünnes, teilweise sogar schütteres Haare haben. Früher ist mir das einfach nur in ganz extremen Fällen aufgefallen.

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [bionda](#) on Wed, 11 Jul 2012 09:56:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi lostsheep,

ich habe damals, als meine Haare so dünn waren, die Empfehlung erhalten, sie mir abzuschneiden, ich habe sie aber lang gelassen (etwas eingekürzt allerdings auf etwas mehr als BH-Verschluss-Länge). Offen tragen ging nicht mehr, fand ich, und auch der Pferdeschwanz sah so dünn aus, dass ich mir damit blöd vorkam, aber ich habe sie dann mit Knoten getragen, und zwar so, dass ich das dicke Zopfband mit eingearbeitet habe, und das sah für mich halbwegs akzeptabel aus. Eine Kurzhaarfrisur kam für mich auch nicht in Frage, ich hatte die Haare das letzte Mal kurz geschnitten bekommen, als ich 5 Jahre alt war, danach waren sie immer lang.

Ich weiß auch nicht, ob kurze Haare bei ausgedünnten Haaren immer so vorteilhaft sind. Die Kopfhaut sieht man doch trotzdem, wenn man nicht mit Toppik o.ä. arbeitet, oder? Allerdings kenne ich eine Frau mit einer asymmetrischen, sehr gut geschnittenen Kurzhaarfrisur, bei der man auch die Kopfhaut am gesamten Oberkopf sieht und die Frisur trotzdem top aussieht (meiner

Meinung nach, obwohl ich ein Langhaarfan bin).

Abrasieren sollte man doch erst, wenn man sicher ist, dass man Perücke tragen will (und sie auch schon zu Hause liegen hat) oder die Stärke hat, mit kahlgeschorenem Kopf auf die Straße zu gehen. Es gibt ja Frauen, die toll mit Glatze aussehen, aber für mich wäre das nie in Frage gekommen.

Wäschst du die Haare immer so wie heute, dass man sieht, was ausgeht?

Ich habe meinen Haarausfall das erste Mal realisiert, als ich über einer Wanne mit Sieb gewaschen habe, davor war es immer über einer, die keines hatte und da wurden die Haare offensichtlich gleich weggespült und ich habe nur noch die hängengebliebenen Reste aus dem Abfluss gefischt, so das ich gar nicht gesehen habe, wie viel es war.

Aber falls der Haarausfall beim Waschen wirklich neu ist, kann es schon mit Regaine zusammenhängen, und da ein shedding unter Regaine damit gedeutet wird, dass die nachwachsenden Haare die alten abstoßen, wäre der Haarausfall sogar positiv zu bewerten, auch wenn er als solcher natürlich eine enorme zusätzliche Belastung für dich sein muss.

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [Biggi01](#) on Wed, 11 Jul 2012 10:14:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Lostsheep,

[quoteMaaaaannnn, die sollen sich mal beeilen!!!!][[/quote]

So dachte ich auch, schon vor 7 Jahren und immer fand man "neue Gene" und ich dachte: Jetzt wirds was.

Mittlerweile habe ich erkennen müssen, dass sich nichts tut, da unser Problem rein "kosmetisch" (witzig oder?) ist.

Deshalb gibt es kaum Gelder für Forschung und ohne Gelder forscht auch keiner, außer den Amerikanern. Und was ich besonders schäbig finde, mit uns kann man auf die Dauer viel mehr Geld verdienen als wenn es eine Therapie gäbe und sei sie noch so teuer. Wir probieren (fast) alles aus oder bleiben lebenslänglich von irgendeiner Substanz abhängig.

Traurig.

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [lostsheep](#) on Wed, 11 Jul 2012 18:07:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke euch, es tut so gut, von euch zu lesen und so sehr ich es niemandem von euch wünsche aber mir tut es gut, mich mit Leidensgenossen auszutauschen. Ich habe sooo viele Freundinnen

und Bekannte aber ICH habe dieses Problem. Ich wünsche es keinem, wie gesagt aber ich denke, ihr versteht...

Ich hoffe, sooo sehr, dass der Haarausfall heute Früh vom Regaine kam und dass jetzt nicht nur Flaum nachwächst, sondern auch richtiges Haar. Auch wenn es noch seine Zeit braucht. Aber diese Ungewissheit... und bisher wird es nur schlimmer. Dann diese ganzen Berichte, die ich lese. Das sagt mir alles eher: Mach dir keine falschen Hoffnungen.

Ich fühle mich so alleine, weil niemand das Problem in meinem Personen-Kreis kennt... und wenn ich Frauen auf der Straße sehe, sieht es bei denen noch schlimmer aus und dann denke ich immer; dahin komme ich auch noch.

Ich hasse dieses ETWAS, das mir das antut.

Subject: Aw: tivi verzweifelt....

Posted by [lostsheep](#) on Wed, 11 Jul 2012 18:09:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und ich HASSE diese Pharmaindustrie die uns verarscht... diese ganzen Studien die für den letzten Scheiß forschen und unser Problem unwichtig finden... ich hasse vor allem all diese dummen Ärzte, die mich nicht ernst nehmen, die gar nicht daran interessiert sind, mir wirklich zu helfen...
